



Ebenfalls unter den heutigen Album-Besprechungen ist "Rise" von der Allstar Band Hollywood Vampire um Joe Perry, Johnny Depp und Alice Cooper (v.l.n.r.)

Und gleich noch eine weitere Rutsche Erneut vier aktuelle Album-Besprechungen

21. Juni 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Ross Halfin

Bereits mit der Mittwochsausgabe dieser Woche hatten wir vier Album-Besprechungen in unserer Rubrik „Gehört und Gesehen“ veröffentlicht, am heutigen Freitag kommen nochmal vier weitere hinzu. Ganz aktuell, weil seit heute auf dem Markt sind „Rise“ von Hollywood Vampires und „Ende offen“ von der Alex Mofa Gang. Dazu gesellen sich „Habitat einer Freiheit“ von Norbert Buchmacher und „Morning Thoughts“ von Agent blå.

Wer sich gern mit den Besprechungen und Betrachtungen von Album-Veröffentlichungen unterschiedlicher Bands und Einzelkünstler beschäftigt, der dürfte in dieser Woche in diesem Magazin wohl auf seine Kosten kommen. Gleich acht neue CD-Kritiken sind in unserer Rubrik „Gehört und Gesehen“ ins Netz gegangen. Am vergangenen Dienstag waren das Rezensionen zu den aktuellen Veröffentlichungen von An Horse, Clowns, Stray Cats und We Have Never Learned To Live, am heutigen Freitag geht es um die neuen Alben von Alex Mofa Gang, Hollywood Vampires, Norbert Buchmacher und Agent blå.

Hollywood Vampires, das ist die Allstar-Glam/Psych/Rock´n´Roll-Band um Alice Cooper, Aerosmith-Gitarrist Joe Perry und Superstar-Schauspieler Johnny Depp, der in dieser Gruppe singt und Gitarre spielt. Ihr neues Album „Rise“ kommt heute auf den Markt. Dieser Platte haben wir uns genauso gewidmet wie dem dritten Langspieler der Wahl-Berliner Pop-Rock-Garage-Rock-Punk-Band Alex Mofa Gang, der ebenfalls am heutigen Freitag offiziell in der Handel kommt.

Norbert Buchmacher konnte man mit seiner Band in Hannover erst vor Kurzem im LUX sehen und

hören, als er dort sein Album „Habitat einer Freiheit“ vorstellte. Im März hatte er support für Nathan Gray im MusikZentrum gespielt. Auch wenn beiden auf dem gleichen Label veröffentlicht, so ist ihre Musik doch recht unterschiedlich. Wir haben das Album von Buchmacher gehört und besprochen.

Leicht melancholischen Indie-/Shoegaze-Pop-und Rock, den die Band auch gern mal als Death-Pop bezeichnet bietet die schwedische Band Agent blå auf ihrem Album „Morning Thoughts“.

Die Besprechungen zu diesen Scheiben (und zu vielen anderen mehr) findet ihr in der Rubrik "Gehört und Gesehen", direkt dorthin geht es [hier entlang](#)

Links:

--

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Album-Besprechung Nummer 2360](#)(25.02.2021)
[Neuaufnahme im Folk-Pop-Rock-Stil](#)(23.02.2021)
[Stärken und Längen](#)(19.02.2021)
[„Eine durchgängige Liebesaffäre“](#)(17.02.2021)
[Härte und ganz besondere Erfahrungen](#)(25.01.2021)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)